



SEPPmail lässt staatliche Datenspäher auflaufen

SEPPmail lässt staatliche Datenspäher auflaufen
Security-Lösung macht E-Mails durch Verschlüsselung blickdicht
Brunthal, 24. Juni 2013 - Internet und Datenschutz: Diese zwei Begriffe passen längst nicht mehr zusammen. Nicht zuletzt ist dies dem Eklat um das US-Spionageprogramm PRISM geschuldet. Zudem plant der deutsche Bundesnachrichtendienst (BND) das Internet noch stärker zu überwachen. Dafür wollen sie laut Spiegel Online 100 Millionen Euro in die Hand nehmen. Kann ein Internetnutzer überhaupt noch Inhalte per E-Mail verschicken, ohne dass der Staat dies mitbekommt? Secure Messaging-Experte SEPPmail sagt ganz klar "Ja". Mit der gleichnamigen E-Mail-Security-Lösung können Anwender digitale Post zu 100 % verschlüsseln. Dank einem patentierten Verfahren benötigt der Empfänger nur einen Browser und ein Passwort, um die Mail lesen zu können.
Nach den Spähern der US-Sicherheitsbehörde NSA fühlt jetzt auch der deutsche BND den Internetnutzern intensiver auf den "digitalen Zahn". Es wachsen die Bedenken hinsichtlich des Datenschutzes, dass zukünftig E-Mail-Inhalte nicht nur vom Empfänger, sondern auch vom staatlichen Adlerauge gesehen bzw. gelesen werden. Gerade bei sensiblen Nachrichten geht dies tief in die Privatsphäre einzelner Personen hinein. Zudem könnten auch essenzielle Geschäftsdaten von Unternehmen abgegriffen werden.
Mit der Secure E-Mail-Lösung SEPPmail haben Anwender die Möglichkeit, E-Mails samt Anhang automatisch zu verschlüsseln und den staatlichen Einblick zu verhindern. Die Nachrichten werden dabei mit Garantie vom herkömmlichen E-Mail-System an einen beliebigen Empfänger geliefert. Um die digitale Post zu lesen, muss sich dieser am SEPPmail-System anmelden und kann seine geschützte Nachricht mittels Passworteingabe zum Lesen entschlüsseln. Mit SEPPmail ist es darüber hinaus möglich, elektronischen Nachrichten eine digitale Signatur hinzuzufügen. Diese weist die Unversehrtheit der Nachricht sowie die Echtheit des Absenders zusätzlich nach.
Nähere Informationen zu der Secure Messaging-Lösung SEPPmail sind unter <http://www.seppmail.ch/e-mail-security/> zu finden.
Über SEPPmail AG:
Das in der Schweiz ansässige, international tätige und inhabergeführte Unternehmen SEPPmail ist Hersteller im Bereich "Secure Messaging". Seine patentierte, mehrfach prämierte Technologie für den spontanen sicheren E-Mail-Verkehr verschlüsselt elektronische Nachrichten und versieht diese auf Wunsch mit einer digitalen Signatur. Die Secure E-Mail-Lösungen sind weltweit erhältlich und leisten einen nachhaltigen Beitrag zur sicheren Kommunikation mittels elektronischer Post. Dadurch maximiert SEPPmail die Kommunikationssicherheit von hunderrtausenden von Benutzern. Das Unternehmen verfügt über eine mehr als zehnjährige Erfahrung im sicheren Versenden digitaler Nachrichten. Bei der Entwicklung ihrer E-Mail-Security-Technologie achtet SEPPmail besonders auf die Benutzerfreundlichkeit und reduziert Komplexität auf ein absolutes Minimum. Kleine, mittlere und große Firmen können die Lösungen schnell, unkompliziert und ohne zusätzliche Schulungen anwenden. Weitere Informationen unter www.seppmail.de.
Weitere Informationen:
Ansprechpartner:
Günter Esch
Country Manager Germany
Austria
Ringstraße 1c
D-85649 Brunthal b. München
Mobil: +49 151 165 44228
E-Mail: esch@seppmail.de
SEPPmail AG
Industriestraße 7
CH-5432 Neuenhof
E-Mail: info@seppmail.de
Internet: www.seppmail.de
PR-Agentur:
Sprengel
Partner GmbH
Nisterstraße 3
D-56472 Nisterau
Ansprechpartner:
Maximilian Schütz
Tel.: +49 (0)26 61-91 26 0-0
Fax: +49 (0)26 61-91 26 0-29
E-Mail: seppmail@sprengel-pr.com
www.sprengel-pr.com

Pressekontakt

SEPPmail

85649 Brunthal b. München

esch@seppmail.de

Firmenkontakt

SEPPmail

85649 Brunthal b. München

esch@seppmail.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage